



Alle Schüler der Grundschule Wipshausen waren in das Programm des „Sternschnuppenabends“ eingebunden.

rb

**IHR KONTAKT**  
zu Ihrem Ansprechpartner  
für die Gemeinde  
**EDEMISSEN**  
edemissen@paz-online.de



**LEBENDIGER  
ADVENTS-  
KALENDER**



18 Uhr Edemissen, Dahlkampsweg 9, bei Familie Giesecking und Nachbarn und 18.30 bis 20.30 Uhr Kapelle Voigtholz mit Andacht sowie Konzert des Akkordeonorchesters Wendeburg/Vechelde.



Heute findet ein Akkordeon-Konzert in Voigtholz statt.

**IN KÜRZE**

**Versuchter Einbruch in Lastwagen**

**Wipshausen.** Durch Schlossstechen versuchten bislang Unbekannte in der Nacht zu Montag die Hecktür eines Lkw Fiat Doblo aufzubrechen. Das Fahrzeug war am Rathausring in Wipshausen geparkt. Der Versuch misslang jedoch, so dass die Täter sich unerkannt entfernten. Die Schadenshöhe ist noch nicht bekannt.

**Weihnachtsbäume aus Eddesse**

**Eddesse.** Wer seinen Weihnachtsbaum selbst schlagen will, hat dazu am kommenden Wochenende auf der Plantage von Heike und Hans-Henning Giere in Eddesse Gelegenheit. Jeweils am Sonnabend und am Sonntag von 11 bis 16 Uhr ist Gelegenheit, sich eine Blaufichte auszusuchen. Ebenfalls angeboten werden Nordmantannen. „Die kaufen wir dazu, aber sie sind auch ganz frisch“, verspricht Giere. Nordmantannen nadeln nicht, duften aber auch nicht so schön nach Weihnachten wie Blaufichten. Wie in den vergangenen Jahren wird auch wieder einige „lebendige Krippe“ Weihnachtstimmung verbreiten und es gibt Essen und Trinken.



Bei Kindern beliebt: die lebendige Krippe.

# „Sternschnuppenabend“ in Wipshausen begeisterte in der Turnhalle

Abwechslungsreiches Programm beim Weihnachtskonzert der Grundschule

**Wipshausen.** Voll besetzt war gestern Nachmittag die Sporthalle in Wipshausen, denn das Weihnachtskonzert der Grundschule, das auf dem Programm stand, ist immer ein Höhepunkt des Jahres, dass kaum ein Elternteil verpassen will.

Der Weg hatte sich einmal mehr gelohnt: Alle Schüler waren in das bunte musikalische Programm eingebunden, das dieses Mal unter dem Motto „Sternschnuppenabend“ stand.

Jede Klasse hatte etwas vorbereitet, und selbstbewusst traten die Schüler nacheinander auf die Bühne. Meist hatten sie mit Rhythmusinstrumenten eine passende Begleitung eingeeübt.

Überwiegend waren es moderne, fröhliche und kindgerechte Winter- und Weihnachts-



lieder, die vorgelesen wurden. So zum Beispiel die niedliche Geschichte von der wunderbar warmen roten Pudelmütze, die den Tieren im Wald zu groß ist, aber schließlich dem Igel als Bett für seinen Winterschlaf dient.

Aufgelockert wurden die Chor-Beiträge durch Auftritte

junger Solisten und kleiner Gruppen, die mit Geige, Blockflöte oder E-Piano oder auch mit ihrem Einzel-Gesang mutig vor die vielen Zuhörer traten und präsentierten, was sie in den vergangenen Tagen und Wochen für ihr Publikum einstudiert hatten.

Besonders stimmungsvoll gerieten sowohl der Anfang als auch das Ende des rund einstündigen Programms. Los ging es mit dem Einzug einer Gruppe

von Kindern, die mit Lichtern in der Hand in zwei langen Reihen in die dunkle Turnhalle einzogen und dann auf der Bühne zum Text „Das Licht erleuchtete die Nacht“ eine Choreographie zeigten.

Und ganz zum Schluss waren alle Eltern, Großeltern, Geschwister und sonstigen Gäste aufgefordert, mit einem Sprechgesang die rhythmische Begleitung für einen Kanon der Kinder zu bilden.

wos

## „Doremissen“ sangen vor 50 Zuhörern

Lebendiger Adventskalender in Martin-Luther-Kirche

**Edemissen.** Rund 50 Zuhörer hatten die „Doremissen“ unter der Leitung von Berith Hundhausen beim Lebendigen Adventskalender. In diesem Jahr fand die Veranstaltung in der Martin-Luther-Kirche statt.

Bei bunt gemischten Weihnachtsliedern konnten die Zuhörer sich entspannt zurücklehnen und auch mitsingen. So wurden sie von der Chorleiterin aufgefordert, den Chor tatkräftig zu unterstützen und mitzusingen.

Zwischendurch gab es noch

einige Lesungen und Gedanken zum Advent. Nach dem rund 30-minütigen Programm wurden alle Besucher eingeladen, sich bei einem Glühwein oder Tee auszutauschen und zu verweilen.

Zum Lebendigen Adventskalender lädt die Martin-Luther-Kirchengemeinde Edemissen ein. An verschiedenen Orten innerhalb der Kirchengemeinde werden zwischen Samstag, 29. November, und Sonntag, 21. Dezember, jeweils um 18 Uhr Adventskalender-Türen geöffnet.



Lebendigen Adventskalender: Die „Doremissen“ luden zum Entspannen und Mitsingen ein.

oh

## „Wer vertritt mich, wenn ich betreuungsbedürftig werde?“

„Lokale Allianz für Menschen mit Demenz“: Vortrag der Peiner Rechtsanwältin Cornelia Albes-Schäfer vor 30 Zuhörern



Freude über die positive Resonanz: Cornelia Albes-Schäfer (links) und Bianca Kaiser.

**Abbensen.** Wer betreuungsbedürftig ist, ist nicht unbedingt geschäftsunfähig: „Wer vertritt mich, wenn ich betreuungsbedürftig werde?“ Um diese Frage ging es jetzt in einem Vortrag der Peiner Rechtsanwältin für Sozialrecht, Familienrecht und Zivilrecht Cornelia Albes-Schäfer vor rund 30 Zuhörern im Dorfgemeinschaftshaus in Abbensen. Themen waren Vorsorgevollmacht, Patientenverfügung, Betreuungsverfügung, aber auch Sterbehilfe und Organspendeausweis.

„Die Reihe von vier Vorträgen ist damit vorerst beendet. Im Schnitt nahmen rund 30 Personen als Zuhörer an der jeweiligen Veranstaltung teil“, erklärte Bianca Kaiser, Pflegefachlerin und Pflegeberaterin beim Landkreis Peine. Knapp die Hälfte der Zuhörer nahm mehrmals an den Veranstaltungen der „Lokalen Allianz für Menschen mit Demenz“ teil.

„Wir als Veranstalter sind mit den Veranstaltungen recht zufrieden“, resümierte Kaiser. Im nächsten Jahr werde versucht, Schulungen zu organisieren mit Personen aus dem öffentlichen Dienst – beispielsweise Angestellte im Rathaus und Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehren. Ferner sei geplant, ähnliche Vorträge in anderen Orten der Gemeinde Edemissen anzubieten – auf dem Weg zu einer demenzfreundlichen Kommune.

Wegen der guten Resonanz haben die Kreissparkasse Peine

und die Klimaschutzregion Hannover jeweils einen Geldbetrag für das Projekt gespendet. Von der PAZ-Initiative „Gemeinsam helfen“ habe man ebenfalls einen Geldbetrag erhalten. Kaiser koordiniert das Projekt der Fördergemeinschaft Jung und Alt Abbensen.



Demenz war ein Thema des Vortrags.

wos

jti